

Adventszeit



Beim Überlegen, was mir an der Adventszeit besonders gefällt, ist mir sofort der Adventskalender eingefallen. Ich liebe Adventskalender. Vor allem die im älteren Design mit Glitzer und den schönen Bildern hinter den einzelnen Türchen.

Die Tradition des Adventskalenders entstand im Laufe des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum. Eltern fingen an, sich verschiedene Möglichkeiten auszudenken, um Ihren Kindern die noch verbleibende Zeit bis Weihnachten greifbar zu machen und um das Besondere und Festliche der Adventszeit herauszuheben. In den Familien wurden Bibelstellen vorgelesen, Verse aufgesagt, gemeinsam gebetet und gesungen. Oder es wurden nach und nach 24 Bilder mit weihnachtlichen Motiven an Wand oder Fenster gehängt. Bei einer anderen Variante malten die Eltern 24 Kreidestriche an Schranktüren oder Türstöcke und die Kinder durften dann jeden Tag einen Strich wegwischen.

Als Kind hatte ich jedes Jahr einen Kalender mit Türchen oder auch kleinen Geschenken, der mir die Wartezeit bis zum grossen Tag verkürzt hat. Für unsere Kinder haben wir Adventskalender gebastelt und das tägliche Öffnen gemeinsam genossen. Wir haben Guetzi gebacken, Geschichten erzählt bei Kerzenschein und hundertmal «Bald bald isch Wiehnacht» oder «Esel lauf mit» gesungen. Heute sieht die Adventszeit mit unseren mittlerweile erwachsenen Töchtern anders aus. Zum Guetzle oder Geschichten erzählen hat niemand mehr Zeit. Eine Tradition haben wir jedoch beibehalten, aber angepasst. Den Adventskalender gestalten wir zusammen. Alle dürfen abwechslungsweise ein Türchen öffnen. Und obwohl wir alle berufstätig sind und sich das Zusammenleben sehr verändert hat, öffnen wir den Kalender nur dann, wenn alle zu Hause sind. So sind es täglich kurze Momente, die wir trotz des hektischen Alltages zusammen verbringen.

Auch der Adventskalender hat sich im Laufe der Zeit sehr verändert. Von den anfangs sehr einfachen und eher besinnlichen Varianten in der Familie zum online Kalender (siehe Seite 5) oder zur wahren Geschenkeflut in den Läden. Und auch unsere Lebensumstände verändern sich. Vielleicht ist auch plötzlich niemand mehr da, für den ein Adventskalender gemacht werden kann.

Wir müssen lernen, mit diesen Veränderungen im Laufe unseres Lebens umzugehen. Nicht nur in der Adventszeit, auch im Alltag müssen wir Wege finden, Traditionen, Altbewährtes und Liebgewonnenes an die Veränderungen so anzupassen, dass es für uns stimmig ist. Das ist nicht immer einfach und braucht seine Zeit, aber es wird uns gelingen.

Nun hoffe ich, dass Sie losgehen und sich für dieses Jahr einen Adventskalender kaufen, wenn Sie nicht schon lange einen haben, und darauf warten, das erste Türchen zu öffnen. Oder sie kaufen und verschenken einen, um jemandem eine Freude zu bereiten und die Wartezeit zu verkürzen.

Die Kirchenpflege wünscht Ihnen von Herzen eine gesegnete, fröhliche und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Patricia
Huggenberger

PS: Sollten Sie sich einen Adventskalender wünschen, sich aber keinen leisten können, melden Sie sich bitte ungeniert beim Pfarramt, dem Sekretariat oder jemandem von der Kirchenpflege.



Konflager von Freitag 27.10. bis Sonntag 29.10.23

Wir starteten das Konflager am Freitagmorgen im Kirchgemeindehaus damit, dass Dominique uns den Anfang der Josefsgeschichte aus der Bibel vorgelesen hat. Anschliessend bastelten wir Jonglierbälle, um uns in Geduld zu üben, denn auch Josef brauchte in seinem Leben viel Geduld. Nach dem Mittagessen lösten wir unter Zeitdruck einige Rätsel zum Thema Gebet – ähnlich wie in einem Escape Room – und sind anschliessend nach Zürich gefahren, wo wir einen Postenlauf den grossen Zürcher Kirchen entlang zur Sternwarte machten. Wir hatten Glück und konnten durchs Teleskop sowohl den Mond, den Saturn, den Jupiter und einen Doppelstern beobachten. Als wir wieder zurück in Spreitenbach waren, sind wir nach einem Tagesabschluss in der Dorfkirche mit Fackeln durch den Wald wieder zum Kirchgemeindehaus spaziert, wo wir dann in der Kreuzkirche übernachteten.

Wir sind um 7:30 Uhr aufgestanden und haben um 8:00 Uhr gefrühstückt. Danach haben wir mehr über die Josefs-Geschichte erfahren und ein Dank- und Fürbittegebet geschrieben. Anschliessend haben wir Zeichnungen zur Josefsgeschichte

gezeichnet und Armbänder geknüpft. Zum Mittagessen haben wir Hörnli gekocht. Gut gestärkt sind wir dann zum Rolling Rock aufgebrochen, auf dem Weg dahin haben wir dann noch einen Postenlauf gemacht. Den Nachmittag haben wir dann im Rolling Rock verbracht, bevor wir wieder mit dem Zug nach Hause gefahren sind. Zum Abendessen haben wir dann Pizza bestellt. Danach haben wir noch einen Film über den verlorenen Sohn geschaut und mit Kerzen gebetet. Zum Schluss sind wir dann in der Kreuzkirche schlafen gegangen.

Nach dem leckeren selbstgemachten Frühstück feierten wir einen Gottesdienst, den wir selber vorbereitet und mitgestaltet haben und hörten das Ende der Josefsgeschichte. Anschliessend sind wir in den Wald gegangen und haben Cervelats gebrätelt und «Schoggibananen» gegessen. Nachdem wir uns bei einem Sitzball und einem Bottlefightspiel ausgetobt haben, schlossen wir das Lager mit der Geschichte vom verlorenen Sohn ab. Es hat uns allen sehr gut gefallen und wir freuen uns auf das nächste Lager.





Impressionen vom Senioren-Geburtstagsfest am 7. Oktober 2023





Oekumenischer Gottesdienst zum 2. Advent

mit Pfarrer A. Bilinski und
Pfarreiseelsorger P. Karmazichev

So. 10. Dez. 2023, 10:00 Uhr in der
Kreuzkirche Hasel

Musik: Gesangsquartett ad hoc mit dem Cäcilienchor
und Orgelbegleitung von Alexander Wied unter der
Leitung von Wilma Neumann.



Auch dieses Jahr setzen wir unsere schöne Tradition fort, in der Adventszeit einen Gottesdienst zusammen mit unseren katholischen Glaubensgeschwistern zu feiern. So feiern wir schon ganz am Anfang des Kirchenjahres das, was uns über alle konfessionellen Grenzen hinweg im Glauben verbindet: Gottes Zuwendung zu uns, die sich im Kommen seines Sohnes zeigt.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen zu einem adventlichen Kirchenkaffee am gemütlichen Cheminéeofen. Seien Sie herzlich willkommen!

Samstag
16. Dezember
19:00 Uhr
Dorfkirche

Eintauchen in den Advent

mit Musik, Stille, Bild,
Wort und Gebet

mit Musik von
Dr. Boyan Kolarov & Friends
Pfarrer: S. Siegrist



Eintauchen in den Advent – sich mitten in der Betriebsamkeit der Adventszeit und all der Weihnachtsvorbereitungen eine Auszeit gönnen und auch dem Herzen die Zeit schenken, sich auf Weihnachten vorzubereiten.

Wiehnachtsgottesdienst für GROSS&chlii

mit Pfarrer S. Siegrist

Alli mitenand fiire mir im Gottesdienst für GROSS&chlii an Heilig Abig s'Fesch, dass Gott zu uns uf die Wält cho isch, mit schöne Bilder us de Wiehnachtsgschicht, me grosse Wiehnachtsbaum und emene chliine Gschänkli für alli Chind.

Heilig Abig,
24. Dezämber 2023,
am 16:30 Uhr i dä
Chrüzchile Hasel in Spreitebach.

Christnachtfeier

Heilig Abend, 24. Dezember,
22:30 Uhr in der Dorfkirche
mit Pfarrer A. Bilinski



Spät am Heiligen Abend treffen wir uns in der Spreitenbacher Dorfkirche im besinnlichen Rahmen mit Kerzenlicht und Musik zur Christnachtfeier und feiern das Wunder von Weihnachten.

Musik:
Salvatore Leonardi,
Marimbaphon und
Dr. Boyan Kolarov,
Orgel





 Reformierte
Kirche Aargau



Jeden Tag
eine Geschichte!
Für Kinder von etwa
3 bis 10 Jahren.

Geschichten-Adventskalender

Mit Geschichten durch die Weihnachtszeit

Aus dem Fachbereich Kind und Kirche, 2023

www.ph-aargau.ch/advent



Bibelnachmittag in Spreitenbach

Herzliche Einladung an alle, die sich für die Bibel interessieren. Wir lesen gemeinsam biblische Texte und wollen gemeinsam hinhören und mitdenken. Und im Austausch der Meinungen über das Gelesene suchen wir Antworten auf die Fragen unseres Lebens.

LEITUNG: Pfarrer Arnold Bilinski
DATUM: Do. 21. Dezember 2023
ZEIT: 16:00 bis 17:30 Uhr
ORT: Bullingerstube beim Ref. Pfarrhaus

**Alle Interessierten
sind herzlich
willkommen.**



Offenes Adventssingen für GROSS&chlii

Mittwoch, 13. Dezember,
von 15:15 bis 15:45 Uhr
in der reformierten
Dorfkirche Spreitenbach

mit Pfarrerin D. Siegrist und
Organist Dr. B. Kolarov

Alle sind ganz herzlich eingeladen zum gemeinsamen Advents- und Weihnachtsliedersingen! Wir singen vor allem Mundartlieder und machen uns so auf den Weg auf Weihnachten zu. Damit GROSS&chlii auch zu Hause weitersingen können, einfach den folgenden Link eingeben und schon können Sie ganz ruhig mitsummen, unter der Dusche hemmungslos laut mitsingen oder schlicht geniessen; alleine, zu zweit, alle zusammen, nur die Kleinen, nur die Grossen – einfach so, wie es am meisten Freude macht!

www.adventssingen.spreitenbach-killwangen.ch



GOTTESDIENSTE

GOTTESDIENST ZUM 1. ADVENT

› SONNTAG, 3. DEZEMBER | 10:00 UHR

DORFKIRCHE

Predigerin: R. Bilinski

Kollekte: kommunsieh.org

OEK. GOTTESDIENST ZUM 2. ADVENT

› SONNTAG, 10. DEZEMBER | 10:00 UHR

KREUZKIRCHE HASEL

Pfarrer: A. Bilinski

Pfarreiseelsorger: P. Karmazichev

Kollekte: Monts Toura

ABENDGOTTESDIENST

› FREITAG, 15. DEZEMBER | 18:40 UHR

DORFKIRCHE

Pfarrer: S. Matthias

Kollekte: OM: Schulen für Dalit-Kinder



HEILIGABENDGOTTESDIENST FÜR GROSS&CHLII

› HEILIGABEND, 24. DEZEMBER | 16:30 UHR

KREUZKIRCHE HASEL

Pfarrer: S. Siegrist

Kollekte: Timion, ZA

CHRISTNACHTFEIER

› HEILIGABEND, 24. DEZEMBER | 22:30 UHR

DORFKIRCHE

Pfarrer: A. Bilinski

Kollekte: Timion, ZA

WEIHNACHTSGOTTESDIENST MIT ABENDMAHL IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM BRÜHL

› WEIHNACHTEN, 25. DEZEMBER | 10:15 UHR

IM ANDACHTSRAUM

Pfarrer: S. Siegrist

Kollekte: Kinderhilfe Bethlehem

OEK. SILVESTER-GOTTESDIENST MIT UMRUNK AM FEUER

› SONNTAG, 31. DEZEMBER | 17:00 UHR

DORFKIRCHE

Pfarrer: A. Bilinski und Z. Wasuka

Kollekte: Verein für eine gerechtere Welt, Spreitenbach

GOTTESDIENSTE IM «APH IM BRÜHL»

Die Gottesdienste im «APH im Brühl» sind öffentlich. Alle sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

› DIENSTAG, 12. DEZEMBER | 10:15 UHR

Gottesdienst im Andachtsraum mit Pfarrer S. Siegrist

› WEIHNACHTEN, 25. DEZEMBER | 10:15 UHR

Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl

im Andachtsraum mit Pfarrer S. Siegrist

Kollekte: Kinderhilfe Bethlehem

TREFFPUNKT

SENIORENSPIELNACHMITTAG

› MITTWOCH, 6. DEZEMBER | 14:00–17:00 UHR

Ökumenischer Seniorenspielnachmittag im

katholischen Pfarreizentrum Spreitenbach

MORGENGEBET

› JEDEN DONNERSTAG | 7:30–8:00 UHR

in der Dorfkirche Spreitenbach (ausser in den Schulferien)

LEID

Bestattet wurde am 27. Oktober 2023

Herr Charly Gaugler, aus Spreitenbach,

verstorben im Alter von 88 Jahren.

Religionsunterricht 1. bis 6. Klasse

Mittwoch, 13. Dezember 2023
in der Bullingerstube / Dorfkirche
13:30 bis 15:45 Uhr



IMPRESSUM

Herausgeberin
Redaktion Gemeindeblatt

Kirchenpflege-Präsidentin
Pfarramt
Sekretariat
Website
Instagram

Reformierte Kirchgemeinde Spreitenbach-Killwangen
Karin Weber, Sekretariat, Poststrasse 219, 8957 Spreitenbach
Manuskripte für die Januar-Nummer bis Mo. 27. November 2023

Patricia Huggenberger 078 761 46 56
Dominique und Stefan Siegrist 056 401 36 60
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 8.30–11.00 Uhr 056 401 29 30
www.spreitenbach-killwangen.ch
www.instagram.com/refsbkw

